

**Osteuropa-Institut**

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut  
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Katharina Bluhm  
 Garystr. 55  
 14195 Berlin  
 Tel. +49 30 838 520 39  
 katharina.bluhm@fu-berlin.de

An die Mitglieder des Institutsrates  
 Des Osteuropa-Institutes

Anja Locascio  
 Sekretariat Raum 115 B  
 Tel. +49 30 838 58 578  
 anja.locascio@fu-berlin.de

[www.oei.fu-berlin.de](http://www.oei.fu-berlin.de)

Berlin, 23. Mai 2017

**Protokoll der 1. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des  
 Osteuropa-Instituts vom 24. April 2017**

Beginn: 15.30 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Protokoll: Anja Locascio

Anwesende				
stimmberechtigt:		nicht stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof.	Blinten	Bilbliothek	Glathe
Segbers	Prof.	Pflug	ABK Vorsitz	Prokopkin
Grigoriadis	Prof.	Miller	MA-Koord.	Sonnleitner
Pickhan	Prof.	Locascio	Frauenbeauftragte	Bigler
Witte	Prof. bis 16.00			Sieffert
Günther	WiMi			Gußmann
Polugodina	WiMi			Szalapski
Gube	SoMi			
Bergmann	Stud.			
Kowal	Stud.			

### **TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung**

Zur Tagesordnung werden die folgenden Tagesordnungspunkte hinzugefügt:

- Reform der Prüfungsordnung
- Lehrplanung

Abstimmung:

9-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 6.02.2017**

Der Institutsrat genehmigt das Protokoll vom 6.02.2017.

Abstimmung:

9-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

### **TOP 3 Konstituierung des neuen Institutsrates**

Alle Mitglieder des neuen Institutsrates stellen sich kurz vor.

### **TOP 4 Wahl der Institutsleitung**

1. Wahlgang:

Vorsitz des Institutsrates

Frau Prof. Dr. Katharina Bluhm

Geheime Abstimmung:

8-0-1

Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung

2. Wahlgang:

Stellv. Vorsitz des Institutsrates

Frau Prof. Dr. Gertrud Pickhan

Geheime Abstimmung:

8-0-1

Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung

3. Wahlgang:

Stellv. Vorsitz des Institutsrates

Herr Prof. Dr. Grigoriadis

Geheime Abstimmung:

7-0-2

Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung

Frau Bluhm bedankt sich bei Prof. Witte für sein Engagement im Dekanat und überreicht einen Blumenstrauß.

#### **TOP 5 Berichte und Anfragen**

Frau Bluhm berichtet von der außerplanmäßigen Kündigung unserer SHK für Lehrplanung/Praktikumsbörse. Aufgrund der langwierigen verwaltungstechnischen Wege an der FU wird die Neubesetzung wahrscheinlich erst Anfang Juli abgeschlossen sein. Übergangsweise wird ein/e Studierende/r gesucht, der/die diese Tätigkeit per Werkvertrag im Juni/Anfang Juli übernehmen kann.

Frau Bluhm weist darauf hin, dass auch Gastwissenschaftler/innen und Fellows ihre Publikationen im SEP eintragen und veröffentlichen können. Zwar sei die Leistungsmittelverteilung innerhalb des OEI jetzt abgeschlossen, aber eine hohe Zahl von im SEP registrierten Publikation dient dem OEI bei der Leistungsmittelverteilung zwischen den Zentralinstituten. Frau Locascio wird über Frau Kawczynski von der Arbeitsstelle Universitätsbibliographie der UB herausfinden, ob und wie auch die Publikationen von Doktoranten und Studierenden im SEP registriert werden können.

Frau Bluhm berichtet, dass die Verhandlungen über die Zielvereinbarungen im Juni beginnen werden. Dies wird Thema der Dekanatsitzung vom 15. Mai 2017 sein.

Herr Blinten berichtet über die Entwicklung des Bibliotheksetats. Das Ziel die Literaturerwerbung durch die Einrichtung eines Bibliotheksfonds anzuregen, wurde in diesem Jahr erreicht. Es wurden Bücher im Wert vom ca. 22.000 € bestellt.

#### **TOP 6 Bestellung des Prüfungsausschusses**

Herr Miller weist darauf hin, dass viele Mitglieder des Prüfungsausschusses nicht mehr am Institut sind. Die Statusgruppen sind daher aufgefordert, Kandidaten/innen für den Prüfungsausschuss zu wählen. Der Institutsrat wird in der nächsten Sitzung den neuen Prüfungsausschuss bestellen.

#### **TOP 7 Anwesenheitspflicht**

Auf Vorschlag von Frau Pflug, die den Antrag im Namen der ABK eingebracht hat, wird dieser TOP unter TOP 8 „Reform der Prüfungsordnung“ behandelt

#### **TOP 8 Reform der Prüfungsordnung**

Herr Miller berichtet über der Stand der Beratungen der Kommission zur Aktualisierung der SPO, die sich bisher zweimal getroffen hat. Bezüglich des Moduls *Konzepte und Kontexte* wurde die Möglichkeit diskutiert, die Klausur in das Modul interdisziplinäre Grundlagen zu

legen. Die Kommission hat sich für eine Absenkung der Abwesenheitspflicht auf 75 % ausgesprochen. Die Vorschläge der Kommission werden im Professorium, der ABK und den Leitungsgremien des Institutes geprüft und bewertet.

### **TOP 9 Lehrplanung**

Zur Lehrplanung berichtet Frau Polugodina, dass die nächste Lernwerkstatt von den Abteilungen Politik und Soziologie ausgerichtet wird. Das Modul *Konzept und Kontexte* wird von den Abteilungen Kultur, VWL und Geschichte übernommen. Um überfüllte Veranstaltungen zu vermeiden, sollen drei Seminare in diesem Modul angeboten und die Lehrveranstaltungen für externe Teilnehmer/innen geschlossen werden. Die Grundlagenvorlesung soll thematisch an die Lernwerkstatt gekoppelt werden. Bis Ende Mai werden sich Herr Sonnleitner, Frau Glathe und Herr Günther in dieser Frage absprechen. Die Lehrplanung wird auf der nächsten Dekanatssitzung am 15. Mai 2017 beschlossen. Die Modulverantwortlichen sind aufgerufen, ihre Planungen bis zum 10. Mai 2017 bei Frau Polugodina einzureichen.

### **TOP 10 Sommerfest**

Das Sommerfest des OEI wird am 14. Juli 2017 im Clubhaus der FU stattfinden. Als Gastrednerin wird Anna Bikont, auftreten. Sie gehört zu den Gründungsmitgliedern der Gazeta Wyborca und lehrt derzeit als Professorin an der Universität Warschau. Die Teilnehmer/innen der Lernwerkstatt werden ihre Projekte kurz vorstellen, die auch an verschiedenen Ständen präsentiert werden. Das offizielle Programm beginnt ab 17 und endet 19 Uhr, danach gibt es ein Buffet mit gemütlichem Beisammensein. Für die Graduiertenrede werden die Abteilungen um Hinweise auf eine/ mögliche/n Redner/in gebeten.

### **TOP 11 Vorstellung von Julia Glathe**

Frau Glathe ist seit Anfang April wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung Soziologie. Sie hat vor zwei Jahren am OEI ihren MA OES absolviert und war anschließend für die Redaktion der „Russland-Analysen“ des ZOIS tätig. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt bei den Themenfeldern Osteuropa und Migration.

### **TOP 12 Sonstiges**

Herr Bergmann fragt, ob es statistische Angaben über die Anzahl der Studierenden, die Länge ihres Studiums und ähnliche Fragen gibt. Frau Polugodina verweist darauf, dass eine Reihe dieser Daten dem Institut vorliegen, andere Daten aber aufgrund des Datenschutzes nicht zur Verfügung stehen. Die aktuelle Entwicklung bei den Studierendenzahlen soll für eine der nächsten Sitzungen von den Koordinator/innen nochmal vorbereitet werden.

Die ABK sucht nach einem/er Nachfolger/in für Frau Glahn. Frau Bluhm fragt Herrn Varga dafür an.

*gez. Prof. Dr. Katharina Bluhm*